

Datenschutzhinweise

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte – Informationen nach Artikeln 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgend möchten wir Sie

- als gesetzlicher Vertreter und/oder als Organmitglied eines Mitgliedsunternehmens oder eines Verbundpartners,
- als Mitarbeiter eines Mitgliedsunternehmens oder eines Verbundpartners,
- als Mitglieder / Teilnehmer eines Gremiums oder eines Arbeitskreises,
- oder als sonstige interessierte Person über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns informieren.

Darüber hinaus möchten wir Sie über die datenschutzrechtlichen Regelungen und die Ihnen zustehenden Ansprüche und Rechte in Kenntnis setzen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Diese Informationshinweise gelten für die Tätigkeit folgender Unternehmen und Vereine:

- Genossenschaftsverband Bayern e.V. (GVB)
- Zentraler Werbefonds der bayerischen Genossenschaftsbanken (nicht rechtsfähiger Zweigverein des GVB) (ZWF)
- Genossenschafts-Treuhand Bayern GmbH (GTB)
- Arbeitgebervereinigung der bayerischen Kredit- und Warengenossenschaft (AKW) (nicht rechtsfähiger Verein)
- Arbeitgebervereinigung der bayerischen Milchwirtschaft (AGM) (nicht rechtsfähiger Verein)
- Historischer Verein bayerischer Genossenschaften e.V.

Gemeinsame Hausanschrift:

Türkenstraße 22-24

80333 München

Telefon: (089) 28 68-30

E-Mail: datenschutz@gv-bayern.de

Verantwortliche Stelle im Sinne der DS-GVO ist das jeweilige oben genannte Unternehmen oder der Verein, der Ihre Daten im Einzelfall verarbeitet. Da die oben dargestellten Unternehmen/Vereine seit vielen Jahren eng und teilweise in Personalunion mit dem GVB verbunden sind, können Sie sich auch gern direkt an den GVB wenden. Dieser wird Ihre Anfrage unverzüglich an die zuständigen Stellen weiterleiten:

Genossenschaftsverband Bayern e.V.

Türkenstraße 22-24

80333 München

Telefon: (089) 28 68-30

E-Mail: datenschutz@gv-bayern.de

Webauftritt: www.gv-bayern.de/

Wir als GVB haben einen betrieblichen Datenschutzbeauftragten bestellt. Dieser betreut auch die anderen genannten Unternehmen/Vereine bei datenschutzrechtlichen Fragestellungen. Gern können Sie sich bei Fragen, Anregungen, Beschwerden und für die Inanspruchnahme der Ihnen zustehenden Rechte zum Datenschutz an diesen wenden. Er ist erreichbar unter:

Betrieblicher Datenschutzbeauftragter des GVB
Türkenstraße 22-24
80333 München
Telefon: (089) 28 68 - 31 60
E-Mail: datenschutz@gv-bayern.de

Darüber hinaus haben Sie ein gesetzliches Beschwerderecht bei der für den Datenschutz zuständigen Aufsichtsbehörde:
Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)
Promenade 27
91522 Ansbach

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Sie müssen uns nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung und Durchführung einer Mitgliedschaft beim GVB oder den anderen o.g. Unternehmen/Vereinen benötigt werden oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Wenn Sie mit uns in Kontakt treten, erheben wir daher Ihre persönlichen Identifikationsangaben, wie z. B. Vor- und Nachname, Geburtsdatum, E-Mail, Telefonnummer, Fax, Firma, Position in der Firma, Berufsbezeichnung, Gremienmitgliedschaft. Außerdem verarbeiten wir ggf. personenbezogene Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen, wenn diese für unsere Vereins- und Unternehmenszwecke notwendig sind. Diese Daten gewinnen wir zulässigerweise z.B. über öffentliche Register oder der Presse. Ohne diese Daten werden wir die Begründung einer Mitgliedschaft ablehnen oder mitgliedschaftliche Rechte nicht mehr gewähren und ggf. beenden müssen.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Ihre personenbezogenen Daten werden im Einklang mit den Bestimmungen der DS-GVO und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) verarbeitet.

3.1 Erfüllung vertraglicher oder vertragsähnlicher Pflichten – Art. 6 Abs. 1b DS-GVO

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung unserer Unternehmens- und Vereinszwecke, die sich aus den jeweiligen Satzungen ergeben. Unsere Aufgaben bestehen z. B. im Folgenden:

GVB:

- Zweck des Verbandes ist die Förderung seiner ordentlichen Mitglieder und Gastmitglieder.
- Dazu erfüllt er z.B. folgende Aufgaben:
 - Gesetzliche und satzungsgemäße Prüfung seiner ordentlichen Mitglieder nach Maßgabe des Genossenschaftsgesetzes und sonstiger gesetzliche Vorschriften sowie der Bestimmungen dieser Satzung und unter Beachtung des Berufsrechts für Wirtschaftsprüfer,

- Betreuung und Beratung der ordentlichen Mitglieder und Gastmitglieder in allen genossenschaftlichen, rechtlichen, steuerlichen, wirtschaftlichen, technischen, personellen und organisatorischen Angelegenheiten; die Pflege des Austausches von Erfahrungen unter den ordentlichen Mitgliedern und Gastmitgliedern sowie die Förderung ihrer wirtschaftlichen Belange,
- Wahrnehmung und Vertretung der gemeinsamen wirtschaftlichen und ideellen Interessen der ordentlichen Mitglieder und Gastmitglieder gegenüber Behörden, den genossenschaftlichen Verbundunternehmen und Verbänden sowie sonstigen Institutionen,
- Aus-, Fort- und Weiterbildung der Organmitglieder und Mitarbeiter der ordentlichen Mitglieder und Gastmitglieder sowie die Unterhaltung entsprechender Bildungseinrichtungen.

ZWF:

- Zweck des Vereins ist die Bildung eines Zentralen Werbefonds der Kreditgenossenschaften in Bayern.
- Aufgaben des Vereins sind
 - Entwicklung strategischer Marketing- und Vertriebskonzepte sowie ihre professionelle Kommunikation zur Vermarktung der Leistungsfähigkeit der bayerischen Genossenschaftsbanken,
 - Förderung einer erfolgreichen Marktbearbeitung der bayerischen Genossenschaftsbanken,
 - Unterstützung der Marketing- und Vertriebsarbeit der bayerischen Genossenschaftsbanken durch zentrale Marketingmaßnahmen.

Die Satzung des GVB und des ZWF ist im Mitgliederbereich des GVB-Webauftritts abrufbar unter: <https://www.gv-bayern.de/portal/satzung.html>

GTB:

Gegenstand des Unternehmens lt. Amtsgericht München, HRB 1572: Durchführung von gesetzlichen und freiwilligen Prüfungen. Übernahme der Steuerberatung und Treuhandchaft sowie Erstellung von Gutachten.

AKW und AGM:

Zweck der Vereinigungen ist die Wahrnehmung gemeinsamer Arbeitgeberinteressen der Mitglieder, insbesondere der Abschluss von Tarifverträgen und Tarifvereinbarungen sowie die Beratung und Vertretung der Mitglieder auf arbeits- und sozialrechtlichem Gebiet.

Historischer Verein bayerischer Genossenschaften e.V.:

Aufgabe des Vereins ist die Förderung der Wissenschaft und der Kultur mit dem Ziel, das vielgestaltige genossenschaftliche Erbe der Vergangenheit für die Gegenwart fruchtbar zu machen und für die Zukunft zu bewahren. Eine ausführliche Erläuterung der Ziele ist dem GVB-Webauftritt zu entnehmen: <https://www.gv-bayern.de/verband/unsere-netzwerk/historischer-verein.html>

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist z. B. erforderlich, wenn Sie einen Aufnahmeantrag stellen, in einem Gremium oder Arbeitskreis mitarbeiten, sich per E-Mail oder Telefon an uns wenden oder sich für unsere Online-Dienste und Veranstaltungen registrieren.

3.2 Im Rahmen der Interessenabwägung – Art. 6 Abs. 1f DS-GVO

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zudem zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Dies gilt insbesondere zum Zwecke der Kommunikation und der optimalen und umfassenden Betreuung und Information. In diesen Fällen wurden Interessenabwägungen Ihrer berechtigten Interessen mit denen der oben genannten Vereine/Unternehmen durchgeführt. Eine Verarbeitung erfolgt ausschließlich in den Fällen in denen festgestellt wurde, dass Ihre berechtigten Interessen, Grundwerte und Grundfreiheiten von der Verarbeitung nicht oder nicht wesentlich beeinträchtigt werden und das berechnigte Interesse des GVB an einer Verarbeitung überwiegt. In beispielsweise folgenden Fällen ist dies nach unserer Auffassung gegeben:

- Bearbeitung von Mandaten im Rahmen unserer Prüfungs- und Beratungstätigkeit unter Einbeziehung von § 29 Abs. 1 BDSG „neu“ und unter Berücksichtigung der Verschwiegenheitspflichten sowie unter Einhaltung der Grundsätze von Chinese Walls.
- Kontakt- und Kommunikationsdaten (z.B. Name, Vorname, Funktion und Titel, E-Mail, Telefon) der Ansprechpartner unserer Mitglieder, der Verbundpartner und von Aufsichtsbehörden. Außerdem nutzen wir diese personenbezogenen Daten, zum Teil aus öffentlichen Quellen von Mandats- und Amtsträgern im Rahmen der Interessenvertretung.
- Ehrungen und Glückwünsche.
- Versendung von Mitgliederinformationen
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten.
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des GVB (z.B. Nutzung der BP-Cloud, der WuD-Cloud und der GVB-Own- bzw. Nextcloud).

Ferner verarbeiten wir Ihre Daten auch zur Wahrung der berechtigten Interessen Dritter:

- z.B. Verbundadressdatenbanken in Lotus Notes
- Austausch Ihrer Kontakt- und Kommunikationsdaten zwischen den o.g. Unternehmen/Vereinen zur Erfüllung der satzungsmäßigen Zwecke und Aufgaben.

3.3 Aufgrund einer Einwilligung – Art. 6 Abs. 1a DS-GVO

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, z. B. zum Bezug unserer Newsletter, ist die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung dieser Daten auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.

Sie können Ihre Einwilligungen jederzeit widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie uns gegenüber vor Geltung der DS-GVO, also vor dem 25. Mai 2018, abgegeben haben. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind hiervon nicht betroffen.

3.4 Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Artikel 6 Abs. 1c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Artikel 6 Abs. 1e DSGVO)

Zudem unterliegen wir als ein Genossenschaftsverband rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen aus dem Genossenschaftsgesetz und dem KWG. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die gesetzliche Prüfung unserer Mitgliedsgenossenschaften, Anzeigen gemäß KWG i. V. m. der Anzeigenverordnung an die Aufsichtsbehörde der Kreditgenossenschaft und die Bundesbank sowie die Prävention (Verhinderung von wirtschaftlichen Schieflagen und Fehlentwicklungen bei Genossenschaften).

4. Wer bekommt Ihre Daten?

4.1 Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten innerhalb der o.g. Unternehmen / Vereine

Innerhalb der o.g. Unternehmen/Vereine erhalten nur diejenigen Personen und Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der dargestellten Zwecke und Aufgaben benötigen. Alle Mitarbeiter der o.g. Unternehmen/Vereine wurden gemäß den datenschutzrechtlichen Vorgaben auf Verschwiegenheit bzw. auf Vertraulichkeit verpflichtet, so dass Ihre Interessen bei der Verarbeitung der Daten hinreichend gewahrt sind. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation und Marketing. Darüber hinaus haben grundsätzlich auch die o.g. Unternehmen/Vereine mit dem GVB entsprechende Vereinbarungen geschlossen. In allen Verträgen wird sichergestellt, dass die Mitarbeiter der Auftragsverarbeiter ebenfalls auf Verschwiegenheit und Vertraulichkeit verpflichtet sind.

Empfänger personenbezogener Daten können z. B. sein:

Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Deutsche Bundesbank, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Europäische Bankenaufsichtsbehörde, Europäische Zentralbank, Finanzbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.

4.2 Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an außenstehende Dritte

Ihre personenbezogenen Daten dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies vorschreiben oder Sie eingewilligt haben.

5. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer der Mitgliedschaft oder der Geschäftsbeziehung zu unseren o.g. Unternehmen/Vereinen.

Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten von Ihnen nur für den Zeitraum, der zur Erreichung des Verarbeitungs- und Speicherungszweckes (z.B. Dauer der Mitgliedschaft einschließlich Anbahnung und Abwicklung, Dauer der Geschäftsbeziehung bei Lieferanten, Dauer der Bearbeitung der Prüfungs- und Beratungsmandate) erforderlich ist oder sofern dies durch den Gesetzgeber vorgeschrieben ist. Hierzu haben wir für unsere Anwendungen, bei denen personenbezogene Daten verarbeitet werden, Löschkonzepte unter Einbeziehung von Standardspeicherfristen erarbeitet. Die Umsetzung und Einhaltung der dort enthaltenen Regelungen zur Löschung und Sperrung personenbezogener Daten werden regelmäßig durch unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten kontrolliert.

Es gibt Aufbewahrungsfristen, die gesetzlich vorgeschrieben sind, und wo wir verpflichtet sind, diese einzuhalten. Beispiele hierfür sind:

- Die Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen (in der Regel zwischen zwei und zehn Jahren).
- Die Speicherdauer kann nach den gesetzlichen Verjährungsfristen beurteilt werden. Diese ergeben sich zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches

(BGB) und können in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt oder angemessene Datenschutzgarantien (z.B. EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, findet eine Übermittlung nur statt, sofern Sie uns Ihre Einwilligung nach Information über etwaige Risiken einer solchen Übermittlung erteilt haben.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Artikel 15 DS-GVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Artikel 16 DS-GVO, das Recht auf **Löschung** nach Artikel 17 DS-GVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Artikel 18 DS-GVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Artikel 20 DS-GVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus haben Sie ein gesetzliches Beschwerderecht bei der für den Datenschutz zuständigen Aufsichtsbehörde (Artikel 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG). Für den GVB und die o.g. Unternehmen/Vereine ist dies das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA).

Eine umfassende Darstellung und Erläuterung der Ihnen gesetzlich eingeräumten Rechte finden Sie im Kapitel „Betroffenenrechte“ unter <https://www.gv-bayern.de/portal/datenschutz.html>. Wenn Sie diese geltend machen möchten, wenden Sie sich an unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung

Wir nutzen grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO.